



Kursinhalte

Im Kurs werden vor allem persönlichkeitsfördernde Inhalte und allgemeine allgemeine Skills für Beruf und notwendige Fähigkeiten für Praktika und EDV-Skills vermittelt, unter anderem:

- Bewerbungstraining
- Kommunikation am Arbeitsplatz
- Gender Mainstreaming und Diversity Management
- Konfliktmanagement und Mobbingprävention
- Richtiges und gutes Deutsch
- Exkursionen
- Aufgaben der Beratungsstellen
- Praktikumsplatzsuche
- Praktikumsbewerbungen
- Vor- und Nachbereitung der Praktikums
- Windows als Betriebssystem
- Word (Schwerpunkt Verfassen von Bewerbungsschreiben)
- Excel (Schwerpunkt Verfassen von Bewerbungslisten)
- Internet und E-Mail

etc.

Gebärdenfabrik

Torstraße 23

D 10119 Berlin

Fon: + 49 (0) 30/ 93 95 26 87

Fon: +49 (0) 700/ DGSFABRIK
347322745

Fax: +49 (0) 30/ 93 95 26 93

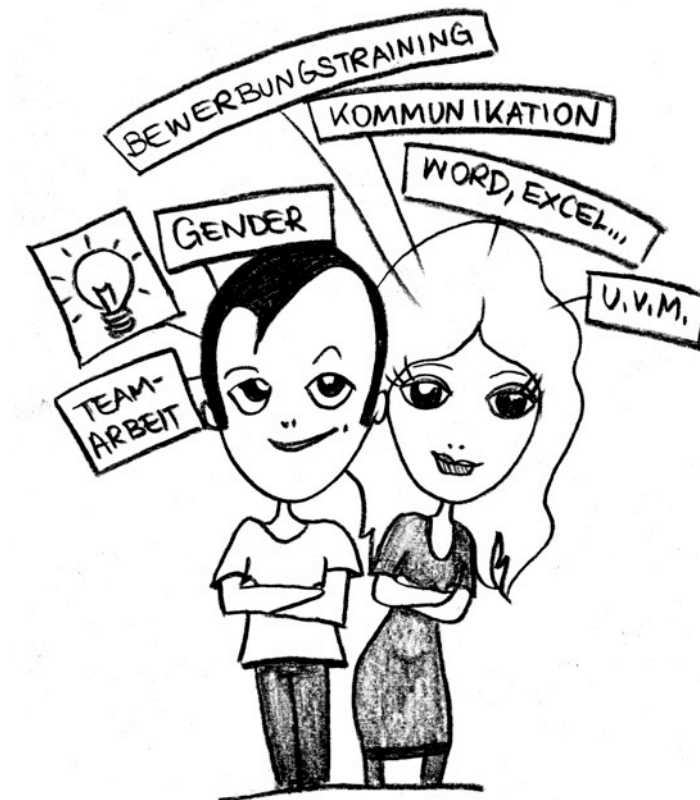
email: juergen.brunner@gebaerdenfabrik.de

www.gebaerdenfabrik.de



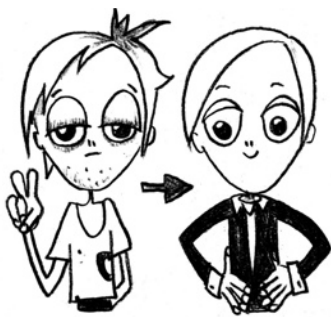
Illustration: www.schramekwerke.com

Integrationsmaßnahme für taube und schwerhörige Menschen



von 21. Januar bis 17. Juli 2013

 **Gebärdenfabrik.de**



Integrationsmaßnahme

Mit dem Kurs „Integrationsmaßnahme für taube und schwerhörige Arbeitssuchende oder arbeitslose Personen“ bietet der Bildungsträger Gebärdensprache arbeits-suchenden und arbeitslosen tauben sowie schwerhörigen Personen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Kompetenzen zu fördern und zu stärken.

Mangelndes Wissen über die Arbeitswelt, fehlende Kenntnisse und belastende Erfahrungen in der Kommunikation mit Hörenden sind die Ursache dafür, dass die betroffenen Personen erschwerte Zugangsmöglichkeiten zum Arbeitsmarkt haben. Bei der zunehmenden Arbeitslosigkeit ist es heute aber wichtiger denn je, für das Arbeitsleben die beruflichen Fähigkeiten und Qualifikationen bei der Bewerbung richtig zu präsentieren sowie sich selbstständig weiterzubilden.

Die „Integrationsmaßnahme“ wird von den kompetenten, für diesen Bereich qualifizierten und selbst gehörlosen Dozenten der Gebärdensprache als Unterrichtssprache wird ein barrierefreies Lernen während der „Integrationsmaßnahme“ gewährleistet.

Kursziel

Im Mittelpunkt stehen die Unterstützung bei der Berufsfindung bzw. bei der beruflichen Neuorientierung, die Eröffnung neuer Perspektiven bei der Arbeitssuche und die Verbesserung von dafür notwendigen Unterlagen. Ein besonderer Schwerpunkt gilt dem Erlangen einer realistischen Einschätzung der eigenen Fähigkeiten. Außerdem werden Informationen zum Arbeitsalltag, Arbeitsrecht und zu Umgangsformen in Betrieben gegeben. Damit unterstützt der Kurs die berufliche Integration und hilft bei offenen Fragen zu diesem Themenschwerpunkt.



Teilnahmebestätigung und berufsorientierte Dokumentation

Die KursteilnehmerInnen erhalten am Ende des Kursbesuches eine Teilnahmebestätigung vom Bildungsträger Gebärdensprache.

Die AbsolventInnen erhalten außerdem am Ende der Kursteilnahme eine berufsorientierte Dokumentation für die jeweiligen Einrichtungen wie beispielsweise die Agentur für Arbeit oder den Integrationsfachdienst für hörgeschädigte Menschen. Die „Integrationsmaßnahme“ ergänzt und unterstützt

hiermit die zielgruppenorientierte Tätigkeit der Bezugspersonen und der zuständigen Ansprechpartner der Agentur für Arbeit bzw. des Integrationsfachdienstes für hörgeschädigte Menschen.



Dauer der Maßnahme

Dauer: 6 Monate, davon 22 Wochen Kurs und 2 Wochen Praktikum.

Anzahl der Unterrichtsstunden: 770, das entspricht einer Anzahl von 35 Unterrichtsstunden pro Woche
Anzahl der Praktikastunden: 80, das entspricht einer Anzahl von 40 Praktikastunden pro Woche.

Kursstart: Montag, 21. Januar 2013

Kursende: Mittwoch, 17. Juli 2013

Kurszeiten

Der Unterricht findet von Montag bis Freitag, jeweils von 8:00 bis 14:30 Uhr statt.

Kursort

Die „Integrationsmaßnahme“ wird in der Gebärdensprache in der Gebärdensprache, Torstraße 23, 10119 Berlin durchgeführt.